

# Briesnitz

Hauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Alstadt. — Amtsgericht: Dresden. — Landwehrbezirk und Hauptmelbeamte: Dresden (Bezirkskommando). — Einwohnerzahl i. J. 1843: 196, Ende 1891: 1308, am 1. Dezember 1900: 2634, am 10. Oktober 1914: 4368 Personen

Briesnitz (Bresnice, Bresenitz, Bresnitz = Birkenort) verdankt seine Bedeutung jedenfalls der Burgwarte Briesnitz, die 946, also kurz nach der Gründung der Burg Meißen, errichtet worden sein soll, 1223 aber zerstört wurde. Als Burgwarte wird es zuerst 1071 und 1140 genannt; als Obedienz (Vfründe) des Hochstifts Meißen 1273, 1311 und 1451; als bischöfliches Gericht bezw. Obergericht 1416, dann öfter, zuletzt 1491; der Ort zuerst 1350; doch muß das Dorf schon viel früher entstanden sein, da hier schon Ende des 13. Jahrhunderts eine Schankwirtschaft bestand, die 1386 dem Schankwirt Arnold gehörte. Die beim Bau der neuen Schule im Jahre 1880 aufgefundenen Urnen weisen, wie der Name, auf slawische Bevölkerung hin. Zum bischöflichen Obergericht Briesnitz gehörten im Jahre 1468 6 bischöfliche und 34 Vasallenorte, die fast sämtlich auf dem linken Elbufer lagen. Das Hochstift besaß hier zwei Vorwerke (größere Mühle), von denen das größere dem Archidiaconus von Nisan (so hieß der Vögend früher), das kleinere dem Bischof gehörte. Das größere wurde 1550, das kleinere 1555 säkularisiert, 1559 auch das bischöfliche Gericht aufgehoben, dessen Gerichtsbarkeit an den Kurfürsten August überging. Die Kirche zu Briesnitz, die 1381 bereits als Pfarrkirche erwähnt wird, ist ebenfalls zuerst Burgwarkirche gewesen und aus Holz erbaut worden. Dieser hat sie 1273 schon bestanden, denn in diesem Jahre wurde dem Archidiaconus von Nisan das Patronatsrecht über die Kirchen zu Briesnitz und Köbitz vom Meißner Bischof verliehen. Ihre jetzige Gestalt mag sie erst um das Jahr 1447 erhalten haben. Größere Reparaturen bezw. Restaurationen sind 1602, 1662 (?), 1680 und zuletzt 1882 vorgenommen

worden. Der jetzige Turm hat eine Höhe von ungefähr 60 m. Eingepfarrt waren bis in die neueste Zeit 23 ganze und 2 halbe Dörfer (Lößtau und Steinbach). Sie gehörte zum Bezirk Dresden des Archidiaconats Nisan. Geistliche haben hier schon vor 1273 amtiert, doch werden erst vom Jahre 1496 an, in dem M. Matthäus Kentsch Pfarrer wurde, die Geistlichen namentlich aufgeführt. Das Diaconat wurde erst 1672 begründet; erster Diaconus wurde M. Gottfried Müller. Briesnitz, ein aufstrebender Ort, ist durch Eisenbahn, elektrische Straßenbahn und Schifffahrt bequem zu erreichen, hat elektrische Straßenbeleuchtung, Wasserwerk (seit 20. Juli 1899), Sparkasse (seit 1. September 1903), ist als Ausflugsort bekannt und deshalb viel besucht. Bei Gelegenheit von Bohrversuchen nach Trinkwasser stieß man im Jahre 1904 auf eine sehr ergiebige Mineralwasserquelle. Das Wasser stellt sich als ein Eisensäuerling dar; es ist stark radiumhaltig. Die durch Herrn Dr. W. Lohmann (Berlin) vorgenommenen Untersuchungen haben eine Radioaktivität von 20,3 Einheiten ergeben. Nach dem letzten Untersuchungsbericht enthält ein Liter Wasser einen Kohlenstoffgehalt von 1,072 Gramm, was einem Volumen von 546,6 Kubikzentimeter entspricht. Die Mineralquelle ist Eigentum der Gemeinde. Zur Verwertung des Mineralwassers hat sich 1910 eine G. m. b. H. unter der Firma: Briesnitzer Stahlquelle (König-Friedrich-August-Heilquelle) gegründet. Das Wasser wird als Tafel- und Heilwasser auf den Markt gebracht. Es ist von köstlichem Wohlgeschmack und guter Verdaulichkeit. Als Heilwasser verwendet, sind zeitlich recht gute Erfolge beobachtet worden. Hauptfächliche Betriebe sind: Landwirtschaft, Gärtnerei und Ziegeleiindustrie.

## Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.

### Behörden

#### Gemeinderatskollegium

Bestehend: Gemeindevorstand Köger, Meißner Str. 85.

Gemeindeälteste: Windler, Alfred, Ortsrichter, 1. Gemeindeältester, Roquettestr. 8; Franz, Max, Gutbes., 2. Gemeindeältester, Meißner Str. 36.

Gemeinderatsmitglieder: Franz, Richard, Priv., Dorfstr. 12; Starke, Paul, Gärtnereibes., Omsewitzer Str. 96E; Schmidt, Wilhelm, Gärtnereibes., Ortsl.-Nr. 101; Sachsse, Gustav, Priv., Meißner Str. 85; Heinrich, Bruno, Bauer, Sonnenlehne 29; Richter, Karl, Steinweg, Meißner Str. 43 I; Mähler, Paul, Baumstr., Meißner Str. 21; Schwente, Ernst, Sattlermstr., Meißner Str. 31; Schwente Bruno, Tischlermstr., Meißner Str. 29; Bach, Ernst, Fleischer, Meißner Str. 47; Fischer, Eduard, Futagehldr., Omsewitzer Str. 1D; Wiese, Hermann, Zimmerer, Wettinerstr. 1 II

#### Gemeindevverwaltung

Gemeindevorstand: Dorfstr. 3; geöffnet nur wochentags 8—1/2 u. 1/3—6 Uhr, an Tagen vor Sonn- und Feiertagen 8—3 Uhr. Die Gemeindevorstand und Ortssteuereinnahme expediert 1/2—1 und 3—5 Uhr, an Tagen vor Sonn- und Feiertagen 9—2 Uhr. Q 17314.

#### Bureaupersonal:

Fidert, Paul E., Registrator u. verpfl. Prot. 10, Max, Gemeinde- u. Sparkassenkassierer. Schornert, Bernhard, Steuereinnahmer. Wilsch, Johannes, Gemeinde- u. Sparkassenkontrollleur. Wimmel, Karl Rud., Steuerkassenkontrollleur. Köger, Balthar, Kassen-Exped. Köger, Paul, Gemeinde-Exped. Strahbach, Kopist. Köger, Kopist.

#### Exekutivpersonal:

Köger, Emil, Oberhufmann u. Vollstreckungsbeamter. Köger, Hermann, 2. Hufmann u. Hilfs-Vollstreckungsbeamter.

#### Hierüber:

Wilsch, Wilhelm, Straßenwärter. Köger, Emil, Straßenwärter u. Hilfs-Hufmann. Köger, J., Straßenarbtr. Köger, Karl, Arbtr.

#### Sparkasse

Dorfstr. 3; Expeditionszeit nur wochentags 9—1/2 und 3—5 Uhr, an Tagen vor Sonn- und Feiertagen 9—2 Uhr. Einlagen werden mit 3 1/2 % verzinst. Tägliche Verzinsung.

#### Königl. Standesamt

für die Gemeinden Briesnitz, Brabschütz, Kemnitz, Leuteritz, Leutewitz, Merbitz, Oderwitz, Omsewitz, Podemus und Kemnersdorf Dorfstr. 3; geöffnet nur wochentags 8—1/2 und 1/3—6 Uhr, an Tagen vor Sonn- und Feiertagen 8—3 Uhr Standesbeamter: Gemeindevorstand Köger. 1. Stellvert.: Registr. Fidert. 2. Stellvert.: Kassierer Dost. 3. Stellvert.: Gärtnereibes. Gotthelf Biele.

#### Wasserwerk

Kassenverwaltung im Gemeindevorstand Dorfstr. 3; Kassenzeit wie bei der Gemeindevorstand

#### Ortskrankenkasse für Briesnitz, Leutewitz und Omsewitz

Briesnitz, Warthaer Str. 48  
Geöffnet: Wochentags von 8—1 Uhr  
Vorstand: Koch, Carl, Bezirkschornsteinfegermeister, Schundstr. 3 II.  
Kassierer: Krähsmar, R., Warthaer Str. 48.  
Kassenbote: Winkler, Karl, Omsewitz.

#### Ärzte

Med.-Rat Dr. Thiersch, Kgl. Bezirksarzt, Dresden-N., Kanzleigäßchen 1.  
Wödel, Erwin Karl, Dr. phil. et med., prakt. Arzt, Geburtshelfer u. Bezirks-Fmpfparzt, Briesnitz, Meißner Str. 39. Q 28534.

#### Königl. BezirksTierarzt

Prof. Dr. Fambach, Vorstand der auswärt. Klinik an d. Tierärztl. Hochschule, Dresden, Gabelsbergerstr. 20 I.

#### Apothete

Sonnenapotheke, Dresden-Cotta, Hamburger Str., gegenüber dem Hofbrauhaus. Q 20885.

#### Bezirks-Gebammen

Schmidtgen, Helene verheh., Leutewitz, Schulstr. 18.  
Buchmann, Ida verheh., Kemnitz, Bahnstr. 12.

#### Königl. Schlachtsteuereinnahme

Warthaer Str. 48 I  
Einnahmerin: Schreiber, Anna verw.

#### Verpfl. Trichinenschauer

Trichinenschauer: Steinbach, Otto, Fürst-Bismard-Str. 9.  
Stellvertreter: Fleischbeschauer Böhler, Richard, Leutewitz, Kemnitzer Str. 8.

#### Verpfl. Fleischbeschauer

Laienfleischbeschauer: Steinbach, Otto, Fürst-Bismard-Str. 9.  
Stellvertreter: Fleischbeschauer Böhler, Richard, Leutewitz, Kemnitzer Str. 8.  
Wissenschaftl. Fleischbeschauer: Sonntag, Emil, Tierarzt, Dresden-N., Vermoserstr. 3 II. Q 16746.  
Göllnik, Tierarzt, Radebeul, Kaiser-Friedrich-Allee 25.  
Dr. Walter, Kurt, Dresden, Wettinerstr.  
Herbig, Tierarzt, Dresden-N., Schnorrstr. 11.

#### Freiwillige Feuerwehr Briesnitz

Beyer, Arthur, Stuhlbauer, stellv. Hauptmann u. Steigerzugführer, Merbitzer Str. 11; Zimmermann, Max, Spritzenzugführer, Meißner Str. 8; Tille, Emil, Hydrantenzugführer, Meißner Str. 41.

#### Feuermeldestellen

Dorfstr. 3, Gemeindevorstand, Q 17314; Kirchstr. 1, Benedig, Q 13671; Merbitzer Str. 5; Meißner Str. 24, Gasthof, Q 22058; Merbitzer Str. 11; Wettinerstr. 16; Hammerau 9; Meißner Str. 8; Meißner Str. 41.

#### Bezirks-Schornsteinfegermeister

Koch, Karl, Schundstr. 3 II. Q 28467.

#### Ortsrichter

Windler, Alfred, Roquettestr. 8 Eg.

#### Gerichtsschöppen

Felgentreff, Friedrich, Gemeindevorstand a. D., Friedrichstr. 3 Eg; Schwente, Ernst, Sattlermeister, Meißner Str. 31 I.

#### Kaiserl. Post- und Telegraphenamt

Postamt: Dresden 29, Cosselbauder Str. 3 Eg.

#### Geöffnet im Sommer:

Wochentags: 7—1 und 2—7.  
Sonn- und Festtags: 7—9 und 11—12.

#### Geöffnet im Winter:

Wochentags: 8—11 und 2—7.  
Sonn- und Festtags: 8—9 und 11—12.  
Vorstand: Postverwalter Meyer.

Nur 3 Mark vierteljährlich bei Zustellung durch unsere Boten

# Dresdner Anzeiger